



# Technisches Datenblatt

## PARAT 111 ELASTIC Parkettkleber

Produktbild	Merkmale
	<p>Lösemittelfrei, gebrauchsfertig, hohe Klebkraft mit gutem Rippenstand, gute Verstreichbarkeit</p> 

### Produktbeschreibung

Lösemittelfreier Einkomponenten-Klebstoff nach DIN EN ISO 17178.

### Technische Angaben

Inhaltsstoffe nach VdL-RL 01: Silanterminierte Polymere, mineralische Füllstoffe und Additive

Farbe: hellbraun

Viskosität: Streichfähig, standfest

Spez.-Gewicht: 1,7 g/cm<sup>3</sup>

Einlegezeit (+ 23°C/50% rel.F.): ca. 30 Minuten

Verarbeitungsbedingungen: Untergrundtemperatur mind. + 15°C; Lufttemperatur mind. + 18°C; nicht über 65% relative Luftfeuchte

Empfohlene Spachtelzahnung:

TKB Zahnform B3 (ca. 750-850 g/m<sup>2</sup>): Mosaikparkett Würfel/Verband (8 mm stark), Hochkantlamelle bis 22 mm

TKB Zahnform B11 (ca. 950-1150 g/m<sup>2</sup>): Mehrschichtparkett (70x500 mm, > 70x500 mm), Stabparkett bis 22 mm Dicke, 10 mm Massivparkett, Massivdielen < 120 cm Länge, Tafelparkett, Lamparkett roh (bis 55x250 mm, mind. 10 mm stark), Holzpflaster RE/WE, Laminatböden



TKB Zahnform B12 (ca. 1050-1250 g/m<sup>2</sup>): Mehrschichtparkett (> 70x500 mm),  
Mehrschichtdielen < 250 cm, Massivdielen < 120 cm, Massivdielen > 120 cm,  
Holzpflaster RE/WE

TKB Zahnform B15 (ca. 1150-1350 g/m<sup>2</sup>): Mehrschichtdielen < 250 cm, Massivdielen  
> 120 cm Länge, Holzpflaster RE/WE

Die genannten Zahnungen gelten als Hilfestellung. Eine endgültige Auswahl der Zahnung kann nur baustellenbezogen getroffen werden, da sie sich nach der Ebenheit des Untergrundes, Länge der Parkettelemente und der Parketrückseite richtet. Es ist auf jeden Fall auf eine ausreichende Benetzung der Parketrückseite zu achten.

Belastbar: Nach 24 - 48 Stunden

Oberflächenbehandlung: Frühestens nach 48 Stunden, je nach Parkettart,  
Saugfähigkeit des Untergrundes und Raumklima

Eignung auf Fußbodenheizung: Ja - Entsprechende Merkblätter und ergänzende  
Hinweise des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes beachten  
GISCODE: RS 10 (Diese Klebstoffe sind Ersatzstoffe für stark lösemittel-  
haltige Verlegewerkstoffe, bei deren Verarbeitung die Arbeitsplatzgrenzwerte  
überschritten werden (GISCODE S 1 – S 6))

EMICODE: EC 1 Plus

Reinigung der Arbeitsgeräte: Für nicht ausgehärteten Klebstoff: Reiniger

## Anwendungsbereich

Für die elastische Verklebung von folgenden Parkettarten auf Untergründen wie  
Zementestrich, Calciumsulfat(-fließ)estrich und auf mit geeigneten Spachtelmassen  
gespachtelten Untergründen:

Mosaikparkett: Mosaikparkett Würfel 8 mm stark, Mosaikparkett Verband 8 mm  
stark

Mehrschichtparkett: Mehrschichtparkett 70 x 500 mm, Mehrschichtparkett > 70 x  
500 mm, Mehrschichtdielen < 250 cm, Mehrschichtdielen > 250 cm

Massivholzparkettelemente: Stabparkett bis 22 mm Dicke, 10 mm Massivparkett,  
Tafelparkett, Massivdielen < 120 cm Länge, Massivdielen > 120 cm Länge



Hochkantlamelle: Hochkantlamelle 10, 15, 22 mm

Lamparkett: Lamparkett roh bis 55 x 250 mm, mind. 10 mm stark

Holzpfaster: Holzpfaster RE/WE

## Lagerung

Kühl und trocken lagern zwischen +5° C und + 25° C. 12 Monate lagerfähig im verschlossenen Originalgebände.

## Verarbeitung und Werkzeuge

Der Untergrund muss entsprechend den Forderungen der DIN 18356 "Parkett- und Holzpfasterarbeiten" eben, dauertrocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest sein und ist ggf. fachgerecht zur Verlegereife vorzubereiten. Besondere parkettspezifische Untergrundanforderungen und Vorbereitungen sind den technischen Produktinformationen der Parketthersteller zu entnehmen.

Zementestrich (CT) bei Direktklebung: Geschliffenen Zementestrich sorgfältig mit Industriestaubsauger absaugen. Keine Grundierung einsetzen.

Calciumsulfatfließestrich (CAF) bei Direktklebung: CAF nach aktuellem BEB-Merkblatt anschleifen und sorgfältig mit Industriestaubsauger absaugen. Keine Grundierung einsetzen.

Gussasphaltestrich (AS) bei Direktklebung: Neue gut abgesandte AS sorgfältig mit Industriestaubsauger absaugen. Keine Grundierung einsetzen. Alte AS mit 2-K-Epoxidharz-Grundierung grundieren und anschließend im frischen Zustand mit Quarzsand abstreuen.

Entsprechen vorgenannte Untergründe in der Ebenheit nicht den Vorgaben der Parketthersteller, sind diese mit geeigneten Grundierungen und Spachtelmassen vorzubereiten.

PARAT 111 ELASTIC mit einem gezahnten Spachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen, das Verlegeelement sofort in das Klebstoffbett einlegen und gründlich anklopfen. Größere Formate sofort auf Hohlstellen kontrollieren und ggf. bis zum Abbinden des Klebstoffes beschweren. Klebstoffflecken auf dem Belag sofort entfernen.



Beachten Sie die Hinweise der Parkett- und Laminathersteller, insbesondere die Verarbeitungsbedingungen und die Klebeignung der eingesetzten Beläge.

## Sonstige Hinweise

Stand: Januar 2026

